



Fachbereich Gesundheit, Team Hygiene und Umweltmedizin

MERKBLATT ZU PFEIFFERSCHEM DRÜSENFIEBER (INFEKTIOSE MONONUKLEOSE)

Erreger

Die Erkrankung wird durch ein Virus (Epstein-Barr-Virus) hervorgerufen. Dies gehört zur Gruppe der Herpesviren.

Vorkommen

Die Mononukleose ist weit verbreitet. Mehr als 95 Prozent der Erwachsenen haben sich bis zum 30. Lebensjahr infiziert. Besonders häufig sind junge Menschen betroffen.

Übertragung

Die Erkrankung wird nur bei engem Kontakt übertragen (Speichelkontakt), z. B. durch Küssen, Benutzung gemeinsamer Trinkgefäße, im Kindergarten möglich über die Hände etc. (Tröpfchen-, Kontakt- sowie Schmierinfektion).

Zeitspanne der Ansteckung bis zum Erkrankungsbeginn (Inkubationszeit)

10 – 14 Tage, bis zu 50 Tagen möglich.

Ansteckungsdauer

Die Virusausscheidung kann auch über Wochen andauern.

Krankheitsverlauf

Im Vordergrund stehen Fieber und Halsschmerzen (Mandelentzündung). Des Weiteren Lymphknotenschwellungen, Kopf- und Gliederschmerzen, Leber- und Milzvergrößerung. Im Kleinkindalter sind die Symptome oft nicht so stark bis gar nicht ausgeprägt.

Behandlung

Eine spezifische Behandlung steht nicht zur Verfügung. Es erfolgt in der Regel eine symptomatische Behandlung wie körperliche Schonung, fiebersenkende Maßnahmen und flüssige Kost (Schluckbeschwerden).

Vorsorge- und Bekämpfungsmaßnahmen

Ein wirksamer Impfschutz steht nicht zur Verfügung.

Kontaktpersonen

In der Regel keine Maßnahmen erforderlich.

Wiederezulassung in Gemeinschaftseinrichtungen

Nach Abklingen der klinischen Symptome.

Meldepflicht

Es besteht eine Mitteilungspflicht bei gehäuftem Auftreten in Gemeinschaftseinrichtungen.

Individuelle Fragen sollten Sie mit Ihrem/r Hausarzt/ärztin besprechen.

Kontakt Daten Landkreis Heidekreis

Fachbereich Gesundheit

Dierkingstraße 19

29664 Walsrode

Tel. 05162 970 91-10

Fax 05162 970 91-36

gesundheitsamt@heidekreis.de